

Leserbrief zum Interview mit Nico Lange im Merkur vom 1.8. 24

Herr Lange ist für mich kein Sicherheitsexperte weil er die Sicherheitsinteressen Russland ignoriert. Die Nato führt diesen Krieg mit dem Stellvertreter Ukraine, weil sie glaubt, die Sicherheitsinteressen Russlands auf Grund ihrer Stärke ignorieren zu können. Die Nato war nie verhandlungsbereit, Russland hatte keine echte Wahl, Unterwerfung wie Deutschland unter US Interessen oder militärische Gegenwehr. Zuvor war der auf Neutralität eingestimmte demokratisch gewählte ukrainische Präsident Janukowitsch durch einen gewaltsamen Staatsstreich im Februar 2014, für den Biden/Newland hauptverantwortlich waren, beseitigt. Für die These, daß Putin die ganze Ukraine zerstören will und dann auch die Nato angreifen will gibt es keinen einzigen Beleg. Das sind alles Vermutungen und Behauptungen ohne Beleg. Dieser Krieg wird geführt um den Natobeitritt der Ukraine als Teil der Ostausdehnung der Nato. Mit der Ukraine in der Nato wäre Russland wegen einer 3000 km langen Grenze nicht mehr zu verteidigen. Dieser Beitritt würde Russland existenziell bedrohen, daher wollen die westlichen Führer genau diesen Beitritt. Es geht um die Zerschlagung Russlands, wird ganz offen in Washington gesagt, auch die lettische Aussenministerin sprach von 14 Teilen. Kein Natobeitritt der Ukraine, das hat Putin mehrfach zum Ausdruck gebracht. Eine neutrale Ukraine war immer Teil der russischen Friedensangebote. Nie ging es um die Zerstörung der gesamten Ukraine. Bereits im April 2022 im Waffenstillstandsabkommen von Istanbul, das auch vom damaligen israelischen Ministerpräsidenten Bennett bestätigt wurde, BK Scholz war auch beteiligt, war dies die zentrale Forderung eines unterschriftsreifen Abkommens. Den Abschluss hat US Präsident Biden torpediert und seinen Emissär Boris Johnson nach Kiew geschickt, der es Selenkskij verboten hat, den Waffenstillstandsvertrag zu unterschreiben. Die geplante Stationierung von US Langstreckenwaffen, erklärt, warum die USA einseitig alle Atomwaffensperrverträge gekündigt haben und darüber auch nicht verhandlungsbereit waren. Dieser Krieg ist ein Krieg, der die Überlegenheit der Nato über Russland beweisen sollte. Deshalb spricht Herr Lange auch von einem möglichen Sieg der Ukraine über Russland gegen alle Evidenz, fast alle internationalen Militärexperten sehen die Ukraine auf der Verliererstrasse. Deshalb macht sich die Nato bereit, den Krieg zu entgrenzen und selbst einzugreifen. Den Völkern Europas droht Krieg und Zerstörung. Die Behauptung, es gehe darum, der russischen Aufrüstung etwas entgegenzusetzen, ist eine glatte Lüge. Am Mittwoch wies der SPD Aussenpolitiker Rapph Stegner nach, dass die Nato bei see- und luftgestützten Mittelstreckenraketen Russland deutlich überlegen sei. Mit der Stationierung wächst die Gefahr eines unbeabsichtigt ausgelösten Krieges. Die US Raketen sollen ausschließlich in Deutschland stationiert werden, bei Helmut Schmitt mit Pershing 2 ging es noch um Stationierung in allen Natostaaten. Das heisst: Deutschland trägt das alleinige und volle Risiko eines atomaren Gegenschlags. Dass Russland bereits heute Atomraketen von Kaliningrad auf Deutschland gerichtet hat, ist eine unbewiesene Behauptung der Kriegsertüchtiger. Man könnte auch die Atomwaffensperrverträge wieder einsetzen. Das hat Putin mit Start 2 versucht. Aber im Westen dominiert eine Militärjunta, die sich überlegen fühlt und nicht verhandeln will. Das kann nicht im Interesse der Bevölkerung in Deutschland sein. Scholz nimmt uns alle in nukleare Geiselschaft. Seit der Hitlerdiktatur gab es noch nie eine so destruktive, den Willen der Deutschen ignorierende Regierung. Statt Abwehr der Klimakatastrophe wird das Geld

für Aufrüstung verbrannt. Das ist der Weg in den Untergang und grenzt an Hochverrat. Deutschland ordnet sich den US Interessen unter. Im Jahr 1914 initiierte die deutsche Generalität einen präventiven Angriffskrieg mit Österreich gegen Russland. Die Argumentation war: wir müssen angreifen, bevor Russland zu stark wird. Genau die gleiche Argumentation droht hier in Zentraleuropa, die Nato wird Russland angreifen wollen, bevor es zu stark wird. Mit der deutschen Bevölkerung kann man nach der Sprengung der Gaspipeline alles machen, sie folgt US Interessen. Das sagte kürzlich der neue Vizepräsident Trumps J.D. Vance zur künftigen US Aussenpolitik. Armes Deutschland, Deine Politiker werden Dich ruinieren!

Dr. Wolfgang Doster, Erding